



Vortrag:

## Der befreiende und liebende Gott Jesu und die Menschwerdung des Menschen

### Der befreiende und liebende Gott Jesu und die Menschwerdung des Menschen.

Die Beziehung des Menschen zu Gott, der Glaube, wird oft zwiespältig erlebt. Was als Glaube weitergegeben wurde, verunsichert, macht Angst, schränkt ein. Dabei wurde ein Gott der Moral, des Verdienstes und der Strafe thematisiert, nicht ein Gott der bedingungslosen Liebe und Menschenfreundlichkeit. Dunkle Gottesbilder bedrücken und wirken negativ auf Zusammenleben und persönliche Lebensgestaltung. Ausgehend von den identitätsgefährdenden Wirkungen dieser destruktiven Gottesbilder und der daraus erwachsenden Entfremdung des Menschen von sich selbst (negative Selbstbilder), dem Mitmenschen und Gott will der Vortrag den Gott Jesu zur Sprache bringen, der sich vorbehaltlos dem Menschen befreiend, heilend und liebend zuwendet und den Menschen mit sich selbst versöhnt.



#### Referent: Dr. Georg Beirer

Dipl. Päd. (Univ.), Moral- und therapeutischer Theologe; selbstständig in eigener „Praxis für Therapeutische Theologie, pastorale Supervision und geistliche Begleitung“; Schwerpunkt seiner Arbeit: Begegnung von Mystik, Spiritualität und Psychotherapie; verheiratet, Vater von zwei Kindern

**18. März 2019**

19:15 bis 20:45 Uhr

Ärztelbibliothek, Klinikum-Standort Wels

#### Zielgruppe:

alle Berufsgruppen

#### Anmeldefrist:

11. März 2019

Anmeldung über das Online-Kursbuch

Eine Veranstaltung der  
**akademie**  
wels

Akademie für Gesundheit und Bildung der Kreuzschwestern GmbH  
Grieskirchner Straße 49, 4600 Wels, +43 7242 415 - 6570, office@akademiewels.at

Eine Einrichtung der Kreuzschwestern  
und Franziskanerinnen